

BUNDESANSTALT FÜR ARBEITSSCHUTZ

Gesellschaft für Arbeitsschutz und
Humanisierungsforschung mbH
Volkholz und Partner – Dortmund

UNTERSUCHUNG BERUFSSPEZIFISCHER
KREBSRATEN BEI FRAUEN
ANHAND DES HAMBURGER KREBSREGISTERS

U. Funke

Schriftenreihe der Bundesanstalt für Arbeitsschutz
Forschung – Fb Nr. 416

Me 936
BS 3805

Dortmund 1985

ULB Darmstadt



18919060

Institut für
Arbeitswissenschaft
der TH Darmstadt ✓

InhaltsverzeichnisSeite

1.	Einleitung	1
2.	Datengrundlagen und Aussagebereich der Untersuchung	3
3.	Methodik	4
3.1	Berufsangaben und Berufsverschlüsselung	4
3.2	Struktur der Untersuchungskollektive	9
3.3	Standard-Inzidenz-Raten und Proportionale- Inzidenz-Raten	16
3.4	Signifikanzprüfung, Maßzahlen und Fallzahlen	17
4.	Ergebnisse	21
4.1	Vergleich der Krebsraten zwischen berufstätigen und nicht berufstätigen Frauen	21
4.2	Vergleich der Krebsraten von Frauen verschiedener Berufskategorien	25
4.2.1	Krebsraten insgesamt (alle Lokalisationen)	25
4.2.2	Lungenkrebs	29
4.2.3	Bösartige Neubildungen der weiblichen Brustdrüse	36
4.2.4	Bösartige Neubildungen des Dickdarms und des Enddarms	38
4.2.5	Vergleich relativer Krebsraten verschiedener Lokalisationen bei ausgewählten Berufskategorien	41
5.	Diskussion	43
6.	Literatur	46